

Abb. 2005-4/347

Schalen Nr.20442/250, 20444/310, 20442/150 und 135, ringloses Pressen, Entwurf Miloslav Kubinec, Heřmanova Hut' 1987 aus Glasrevue 1990-09, S. 18

## 10 x Pressglas - Ausstellung in Františkovy Lázně 1990

Artikel von E. S. aus Glasrevue 1990-09, S. 14 ff.

Zur Verfügung gestellt von Frau Elke Domke, Stadtmuseum Cottbus. Herzlichen Dank!

SG: Die tschechische Fachzeitschrift Glasrevue berichtete von den 1950-er bis in die 1990-er Jahre regelmäßig über die Produktion von Pressglas in der ČSSR und über die tschechischen Gestalter, die dem Pressglas neue, attraktive Formen und Dekorationen gaben. Sie waren neben ihren Kollegen in Polen Vorbild für die Gestalter in der DDR und erreichten einen ebenbürtigen künstlerischen Rang neben den Glasgestaltern aus Skandinavien, die im Westen viel bekannter waren.

Pressglas entsteht durch die Formung der glühenden Glasschmelze in einer Metallform, die dem Erzeugnis die endgültige Gestalt verleiht. Die Erfolge der tschechischen Glasmacher, die auf diesem Gebiet erzielt wurden, bleiben in den Augen der Verbraucher ein wenig durch das weltberühmte böhmische geschliffene Glas überschattet. Im Bewusstsein der breiten Öffentlichkeit überwiegt bis heute die Meinung, die von der ursprünglichen Absicht der Produzenten von Pressglas im 19. Jahrhundert abgeleitet wird, dass es sich um einen billigen Ersatz des geschliffenen Glases handelt.

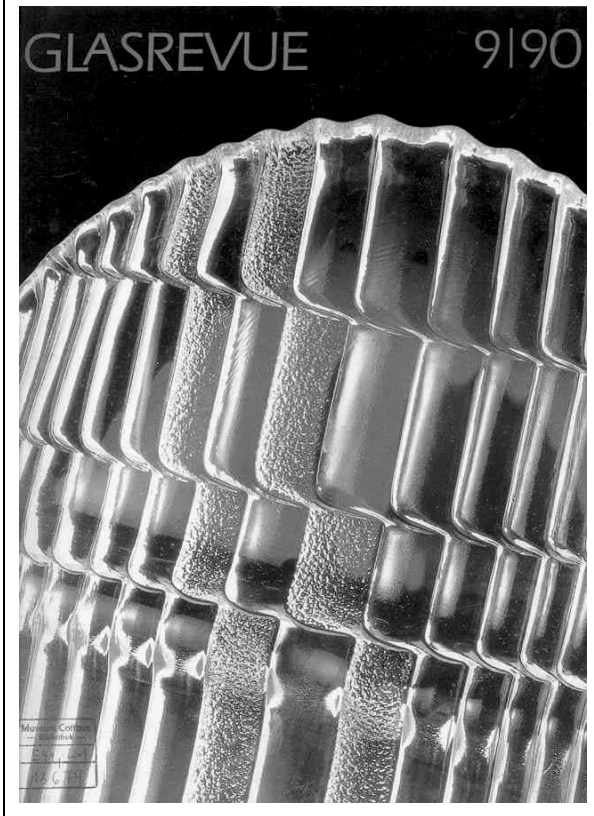
Die Wirklichkeit ist jedoch anders. Bereits seit Ende des vergangenen Jahrhunderts befreite sich das Pressglas von dieser Abhängigkeit und schuf seinen eigenen individuellen Charakter. Von besonderer Bedeutung für die Entwicklung des Pressglases war der Zeitraum zwischen

den beiden Weltkriegen. Das hing mit der neu entstandenen sozialen Situation der industriell entwickelten Gesellschaft zusammen. Der Funktionalismus, der eine Reaktion auf die damaligen Bedürfnisse der Gesellschaft war, brachte zweckmäßiges, modern aufgefasstes Wohnen mit sich und im Bereich des Pressglases entstanden Gebrauchsgegenstände von so hoher Qualität, dass einige damals eingeführte Formen bis in die Gegenwart Bestandteil des Produktionsprogramms des Staatsunternehmens **Sklo Union Teplice** sind. Die Nachkriegsproduktion des böhmischen Pressglases fand große Unterstützung von den Pädagogen der Hochschule für Angewandte Kunst in Prag, vor allem von Professor **Karel Štipl**, der der Erziehung von Kadern für diesen Bereich in seinem Atelier außergewöhnliche Aufmerksamkeit schenkte.

Die kürzliche Ausstellung „Gepresstes Gebrauchsglas - von der Vergangenheit bis zur Gegenwart“ aus der Produktion der Glashütte **Heřmanova Hut'** bei Plzeň, die in Zusammenarbeit des Staatsunternehmens Sklo Union Teplice und des Städtischen Museums in Františkovy Lázně [Franzensbad] veranstaltet wurde, war in der Reihenfolge bereits die zehnte. Auch die vorherigen widmeten sich der Produktion von Pressglas aus den einzelnen Werken (**Rosice, Rudolfova hut'**) oder den Entwürfen von Betriebsdesignern.

Die Glashütte in **Heřmanova Hut'** wurde im Jahr **1907** von der Firma **Stölzle & Söhne** gegründet und in den Objekten der ehemaligen Eisenhütten installiert. Das ursprüngliche Produktionsprogramm orientierte sich auf chemisches Glas und medizinische Verpackung. Seit **1909** wurde das Sortiment um **Gebrauchshaushalts-glas** erweitert und in diesem Geist entwickelte sich die Produktion in den folgenden Jahren. Bestimmend für die Produktion in Heřmanova Hut' war die Ankunft des ersten professionellen Gestalters von der Prager Hochschule für Angewandte Kunst, **František Pečený**. Er war einer der ersten Absolventen, die sich auf die Zusammenarbeit mit der Industrieproduktion konzentrierten. František Pečený (geb. 1920) beeinflusste als Betriebsgestalter die Produktion der Glashütte über dreißig Jahre bis zu seinem Tod im Jahr 1977. Seinen Platz nahm **Miloslav Kubinec** ein, der bis heute [1990 ...] im Betrieb tätig ist. Im Laufe der Jahre entstanden in Heřmanova Hut' dank der Betriebsdesigner und zahlreichen weiteren externen Gestalter viele Gegenstände, die das Gesamtbild der Industrieproduktion von Pressglas mitgestalten.

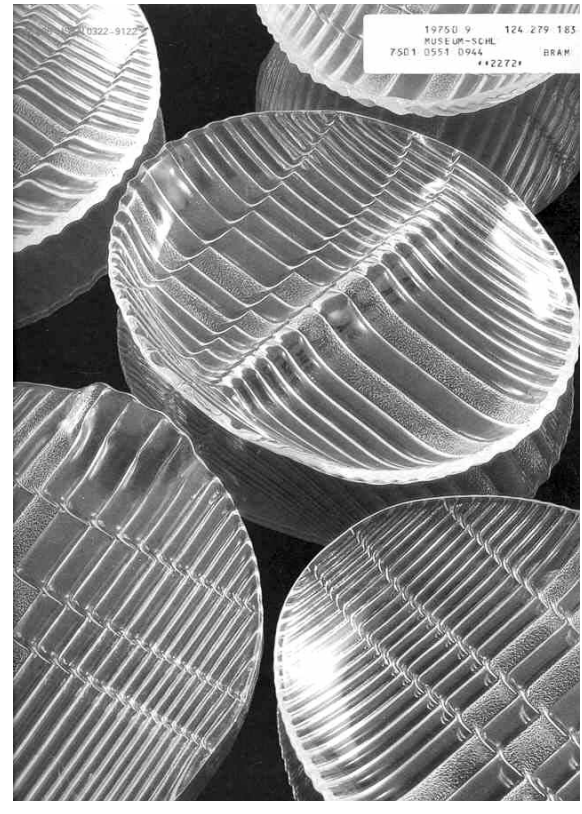
Abb. 2005-4/348  
 Glasrevue 1990-09, Titelseite  
 Teller Serie Nr. 20455 ...  
 Entwurf Miloslav Kubinec, Heřmanova Hut' 1989



Die ersten Arbeiten von **František Pečený** charakterisierte das Bemühen um eine gestalterische Ordnung. Er nutzte die technologischen Gegebenheiten und wertete die optischen Qualitäten des Materials aus. Die ältesten dieser Arbeiten sind zwei Kompott- und Dessertservice. Bei einem macht er den horizontalen Rippendekor geltend, beim zweiten schneiden vier Strahlen konzentrische Rippen. In der Mitte der 1950-er Jahre gestaltete der Autor eine Tischgarnitur von dreiseitiger Form mit

schräg gelegten Kanten, die durch ihren unaufdringlichen Bau die gestalterische Ansicht ihrer Zeit ausdrückt. Klare exakte Formen begannen sich nach und nach zu ornamentieren und der Dekor ging auch auf die Oberfläche des ganzen Gefäßes über. František Pečený nutzte am häufigsten das dekorative Motiv einer Linse, oder er bewertete optisch die Qualität der Oberfläche durch einfache Oberflächenstrukturen.

Abb. 2005-4/349  
 Glasrevue 1990-09, Einband Rückseite  
 Schalen Serie Nr. 20455 ...  
 Entwurf Miloslav Kubinec, Heřmanova Hut' 1989



Während der 1950-er und 1960-er Jahre realisierten in Heřmanova Hut' viele junge Gestalter ihre Entwürfe. Hier entstand zum Beispiel der im Schaffen von **Jozef Soukup** alleinstehende Entwurf (**1953**) eines mit Radialmarmorierung verzierten Kompott- und Dessertservices, das viele zukünftige Designer beeinflusste. Die Generation von **Václav Hanuš, Miloš Filip, R. Kozák, Rudolf Jurníkl, Adolf Matura, František Vízner, Vacláv Urban und Jiří Žoužela**, die sich damals in die Designerarbeit einschaltete, bereicherte den Wert der gepressten Erzeugnisse auf grundlegende Weise. Diese Gestalter schufen ihre Arbeiten in verschiedenen Glashütten, die in Heřmanova Hut' entstanden gehören jedoch zu den gelungensten. Erwähnen wir deshalb wenigstens einige von ihnen.

**Adolf Matura** ging von elementaren Formen aus. Seine Arbeiten sind von Einfachheit und Ausgewogenheit geprägt. Zur Modellierung nutzte er u.a. die veränderliche Dicke der Gefäßwände. In den 1970-er Jahren verwendete er entsprechend dem Zeitgeschmack den plastischen Dekor. Zu einer anderen Bereicherung der Kollektion des Pressglases der hiesigen Glashütte wurden

die Entwürfe von **Rudolf Jurnikl** zu Beginn der 1960-er Jahre, die den Bau des Gefäßes verfolgen. In Heřmanova Huť entstand auch einer der ältesten Entwürfe einer Tischgarnitur aus Pressglas von **Vratislav Šotola**. In den klar gestalteten Formen brachte er den lapidaren Dekor, der von einfachen geometrischen Zeichen ausgeht, zur Geltung. Der in den 1960-er Jahren überwiegende Dekorativismus im Pressglas überdauerte auch später. Den vereinzelt Versuch der Rückkehr zu reinen unveredelten Formen repräsentierten einige von **Pavel Pánek** entworfene Leuchter, allgemein gibt er aber einer strukturierten Oberfläche den Vorrang. Die Garnitur mit zartem Ritzendekor einer Fischgräte gehört zu den frühen Arbeiten des Autors.

Abb. 2005-4/350  
Kompottservice Nr. 19612, Handpresse  
Entwurf František Pečený, Heřmanova Huť 1948  
aus Glasrevue 1990-09, S. 14

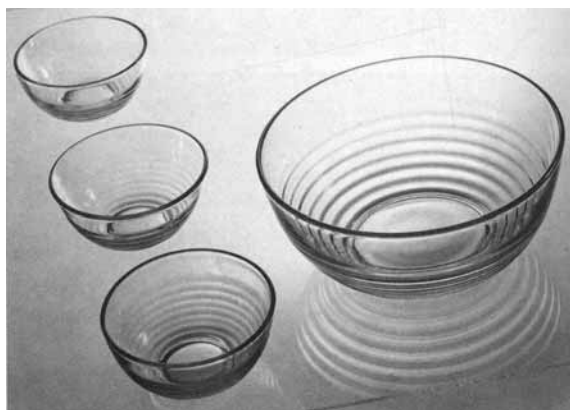


Abb. 2005-4/351  
Tischgarnitur, Schüssel Nr. 19987/225, Schale Nr.  
19985/110, Handpresse  
Entwurf František Pečený, Heřmanova Huť 1955  
aus Glasrevue 1990-09, S. 15



Andere Meinung zur Auffassung des Pressglases bewies der junge **Václav Zajíc**, der mit einer plastisch aufgewerteten Oberfläche arbeitete, wo er das dominante stilisierte florale Element einsetzte.

**Miloslav Kubinec**, der Nachfolger von František Pečený, schuf seine ersten Entwürfe noch unter dem Einfluss dieses Gestalters, fand jedoch bald seinen eigenen Ausdruck. Seine älteren Arbeiten modifizierten und belebten das bestehende Hüttenprogramm. Bei der Lösung

von neuen Aufgaben begann sich schnell seine gestalterische Auffassung in der plastisch gegliederten Oberfläche zu profilieren und er zögerte nicht, die figurale Komposition geltend zu machen, durch die er nach und nach das sich vereinfachende Ornament ablöste. Den Dekor wählte er stets mit Rücksicht auf den Typ des Erzeugnisses: Vase, Aschenbecher, Leuchter, Gläser, Dosen, Dessert- und Kompottservice. Die Ausstellung der Glashütte in Heřmanova Huť repräsentierte erfolgreich die dortige Produktion. Sie zeigte anhand charakteristischer Beispiele Pressglas einfacher Formen, spärlich verzierte Stücke bis zur Produktion der 1970-er und 1980-er Jahre, wo sich immer mehr die reiche bis barock wirkende Plastizität der Dekors durchsetzt. Das hohe Niveau des böhmischen Pressglases und die Vielseitigkeit der Ansichten seiner Schöpfer ist eine optimistische Zusage für die Zukunft auf diesem Gebiet der Glaserzeugung.

Abb. 2005-4/352  
Vase Nr. 20126/120, Schale Nr. 20128/250 und Ascher Nr.  
20127/150, Handpresse  
Entwurf František Pečený, Heřmanova Huť 1967  
aus Glasrevue 1990-09, S. 17



Abb. 2005-4/353  
Vase Nr. 20262/170, Handpresse  
Entwurf Vratislav Šotola, Heřmanova Huť 1970  
aus Glasrevue 1990-09, S. 14



Abb. 2005-4/354  
Vase Nr. 20307/310, Handpresse  
Entwurf František Pečený, Heřmanova Hut' 1978  
aus Glasrevue 1990-09, S. 17



Abb. 2005-4/356  
Jardiniere Nr. 13162, Handpresse  
Entwurf František Vizner, Heřmanova Hut'  
aus Glasrevue 1990-09, S. 15

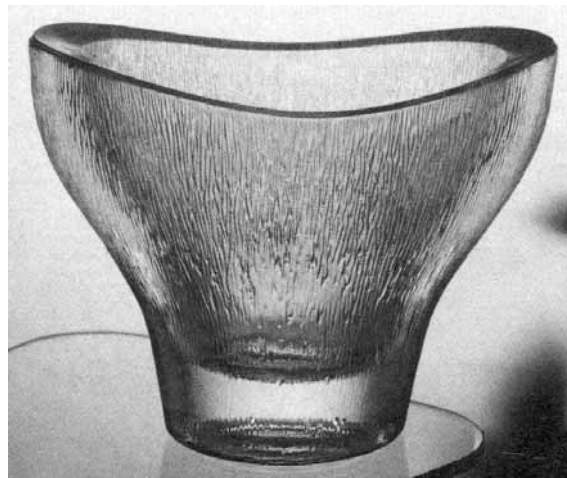


Abb. 2005-4/357  
Vase Nr. 20260/250, Handpresse  
Entwurf Adolf Matura, Heřmanova Hut' 1974  
aus Glasrevue 1990-09, S. 16

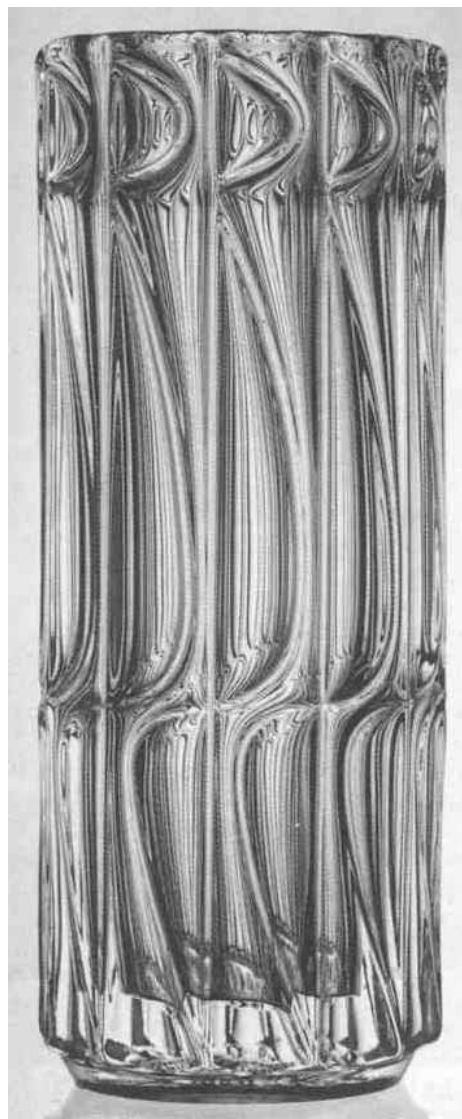


Abb. 2005-4/355  
Tischgarnitur, Vase Nr. 20318/210 und Ascher Nr.  
20317/180, Handpresse  
Entwurf Pavel Pánek, Heřmanova Hut' 1979  
aus Glasrevue 1990-09, S. 16



Abb. 2005-4/358  
Kompottservice Nr. 19793 und Dessertservice Nr. 19796,  
Handpresse  
Entwurf Jozef Soukup, Heřmanova Hut' 1953  
aus Glasrevue 1990-09, S. 16

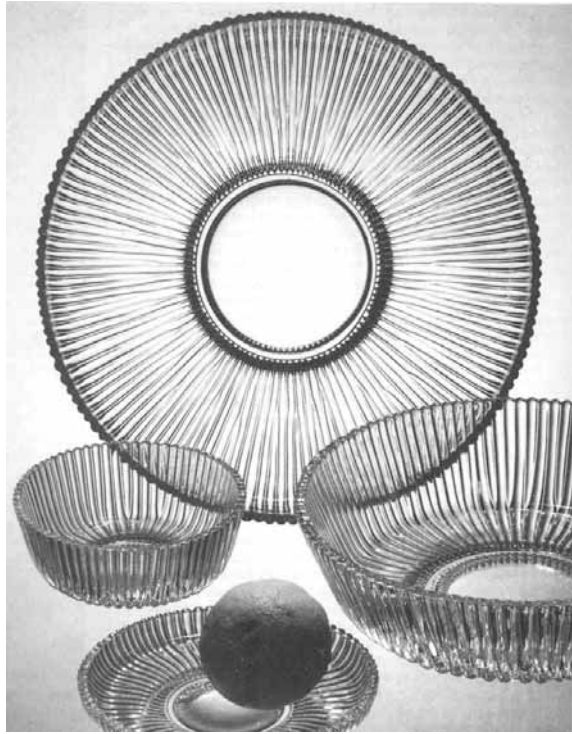


Abb. 2005-4/360  
Schale Nr. 20054/320  
Entwurf Rudolf Jurníkl, Heřmanova Hut' 1962  
aus Glasrevue 1990-09, S. 17

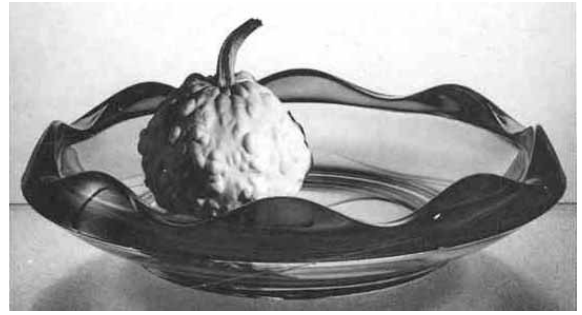


Abb. 2005-4/361  
Eisschale Nr.20447/150  
Entwurf Miloslav Kubinec, Heřmanova Hut' 1989  
aus Glasrevue 1990-09, S. 18



Abb. 2005-4/359  
Vase Nr. 20335/240 und Ascher Nr. 20337, Handpresse  
Entwurf Miloslav Kubinec, Heřmanova Hut' 1981  
aus Glasrevue 1990-09, S. 17



Abb. 2005-4/362  
Eisschale mit Lippenrand Nr. 20452/150  
Entwurf Miloslav Kubinec, Heřmanova Hut' 1989  
aus Glasrevue 1990-09, S. 18



Abb. 2005-4/363  
Schale mit Fuß Nr. 20435/210  
Entwurf Milošlav Kubinec, Heřmanova Huť 1989  
aus Glasrevue 1990-09, S. 19



Abb. 2005-4/365  
Schale Nr. 20460/230  
Entwurf Milošlav Kubinec, Heřmanova Huť 1989  
aus Glasrevue 1990-09, S. 19



Abb. 2005-4/366  
Kleiner Teller Nr. 20455/280  
Entwurf Milošlav Kubinec, Heřmanova Huť 1989  
aus Glasrevue 1990-09, S. 19

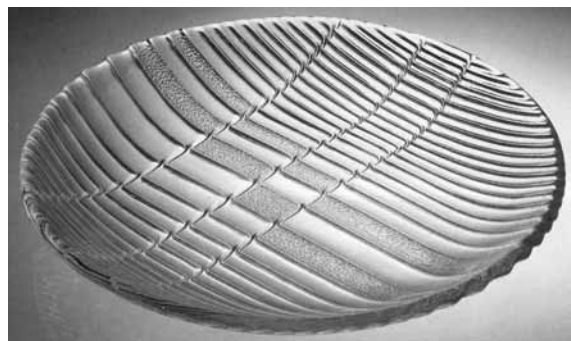
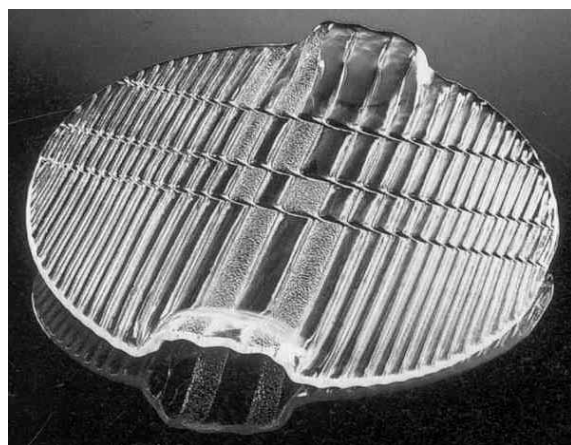


Abb. 2005-4/364  
Dose Nr. 20436  
Entwurf Milošlav Kubinec, Heřmanova Huť 1989  
aus Glasrevue 1990-09, S. 14



Abb. 2005-4/367  
Flacher Teller Nr. 20459/310  
Entwurf Milošlav Kubinec, Heřmanova Huť 1989  
aus Glasrevue 1990-09, S. 19



#### Siehe auch u.a.:

- PK 2004-1 Stopfer, Tschechoslowakisches Designer-Pressglas der 1960-er und 1970-er Jahre aus dem Konzernunternehmen „Sklo Union“
- PK 2005-3 Glasrevue 1981-07, Drdácká, Gebrauchs- und Dekoratives Pressglas - Auswahl des Besten Erzeugnisses des Fachzweiges für das Jahr 1980
- PK 2005-3 Glasrevue 1981-12, „Böhmisches Gebrauchspressglas“ in Františkovy Lázně 1981
- PK 2005-4 Glasrevue 1961-07, Filip, Die Entwicklung des Pressglases
- PK 2005-4 Glasrevue 1961-12, Zejmon, Pressglas aus der Glashütte Rosiče
- PK 2005-4 Adlerová, Hrsg., Katalog der Ausstellung Pressglas im Kunstgewerbemuseum Prag 1962

## Výstava Lisované Sklo v Umeleckoprůmyslovém muzeu Praha 1962

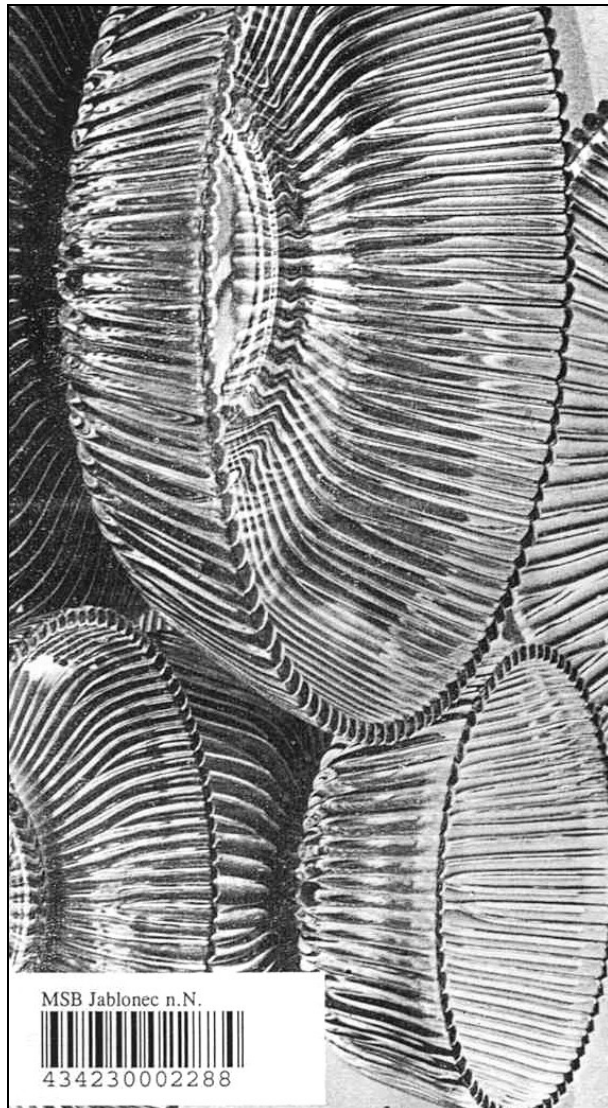
Katalog der Ausstellung Pressglas im Kunstgewerbemuseum Prag 1962

Text und Hrsg. von Dr. Alena Adlerová, Grafik des Einbandes und Plakat Stanislav Kovář

Archiv Muzeum Skla a bižuterie Jablonec nad Nisou, zur Verfügung gestellt von Dr. Petr Nový.

Übersetzung ins Deutsche Jan Sajvera. Herzlichen Dank!

Text des Kataloges Dr. Alena Adlerová. Grafik des Kataloges und Plakat Stanislav Kovář. Vytiskly Středočeské tiskárny n. p. provoz 205, Praha 8-Libeň, U sokolovny 122, č. z. 3069. Vydala Národní galerie v září 1962 nákladem 1500 výtisků. - F-05\*20457.



Das Kunstgewerbemuseum Prag dankt den Glaswerken im Verbund des Nationalbetriebes Obalové a lisované sklo und Krystalerie n.p., für das Ausleihen der Muster aus der aktuellen Pressglasproduktion sowie auch den Museen, die Muster aus der Geschichte der Glasfabrikation zur Verfügung gestellt haben.

Die Ausstellung „Pressglas“ im Kunstgewerbemuseum Prag soll unserer Öffentlichkeit die Geschichte und Gegenwart eines Zweiges der Glasfabrikation präsentieren, die neben ihrer eigenen Problematik der Herstellung, auch gesellschaftliche und ästhetische Bedeutung hat. Weil Pressglas in technischer und künstlerischer Hin-

sicht in der Zeit seiner Entstehung mit Glas zusammenhängt, das in mehrteilige Formen geblasen wurde, haben wir im retrospektiven Teil der Ausstellung eine kurze Übersicht über die Verwendung von Formen zur Reliefdekorierung von Glas eingeschlossen.



Gepresstes Glas entstand in der Zeit schneller Entwicklung der kapitalistischen Produktion in den 20-er Jahren des 19. Jahrhunderts. In Amerika, wo es aufgrund älterer, europäischer Erfahrungen mit der Herstellung erstmals zur Verbindung einer Pressform mit einer mechanischen Einrichtung kam, wurde als Ziel der Ersatz von englisch-irlandischen Schliffglas verfolgt. So bekam das Pressglas den falschen Anspruch mit in die Wiege, von dem es bis heute verfolgt wird, die Anforderung einer Nachahmung mittels einer anderen Technik der Glasherstellung oder eines anderen Materials.

Obwohl die ersten Ergebnisse der Presstechnologie den Anforderungen an die Glasqualität nicht entsprachen, brachte diese Technologie eine vielfache Verbilligung, Beschleunigung und Potenzierung der Produktion und deshalb geschah ihre Verbreitung und Verbesserung der Herstellung im Lauf von gerade zehn Jahren. Diese Form der Herstellung haben vor allem industriell hoch entwickelte Länder - Frankreich, England und Belgien - aufgegriffen, die bereits in der Mitte der 1830-er Jahre den europäischen Markt mit Pressglas überschwemmt haben. Fast gleichzeitig mit der Entwicklung des Pressens wurde die alte Technik des Blasens in mehrteilige, reliefverzierte Formen verbessert, mit der ähnliche Ziele verfolgt wurden. Geblasene Erzeugnisse ergänzen im Tischglas das Typenrepertoire des Pressglases, welches auf oben voll geöffnete Gegenstände begrenzt ist.

In Mitteleuropa hat sich die Durchsetzung von Pressglas ein wenig verspätet, weil das harte Kalikalkglas zum Pressen nicht geeignet war. Die tschechischen und österreichischen Hersteller interessierten sich für die Ausnutzung dieser Technologie erst in der Mitte der 1830-er Jahre in einer Verteidigungsreaktion auf den Zufluss von Pressglas, der zu einer kritischen Preissenkung für raffiniertes Glas auf dem europäischen Markt führte. Versuche zur Durchsetzung der Presstechnologie in der Herstellung von Hohlglas waren hier nicht sehr erfolgreich und der einzige positive Beitrag zur Fabrikation wurde der Einsatz des Pressens zur Vorfertigung von Teilen [SG: z.B. Füße für Weingläser] und zur weiteren Verarbeitung bestimmter Gegenstände [z.B. Luster].

Während amerikanische und westeuropäische Produkte aus dem 2. Viertel des 19. Jahrhunderts den Markt mit einer Fülle von Dekors als Nachahmung von Schliff sowie mit Arabesken und Architekturmotiven überschwemmt, bemerken wir in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts oft eine markante Abwendung von dieser Tendenz. In dieser Zeit wurde im beträchtlichem Maße die gesellschaftliche Rolle der Presstechnologie bei der Herstellung von einfachem Tischgeschirr für anspruchslosen Haushaltsbedarf und öffentliche Verköstigung [in Wirtschaften] begriffen. Andererseits überlebte in erheblichem Ausmaß das Bestreben zur Nachahmung von Schliffdekors und die Gestaltung pompöser Dekore und in der 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts wurde das noch intensiver. Gerade diese Tendenz hat das Pressglas zum Ausschuss der Glasproduktion herabgesetzt.

Der Einfluss bildender Künstler auf die Problematik dieses Bereichs der Glasherstellung wurde wichtiger. Der erste Künstler, der in den 1920-er Jahren sein Interesse auf das Pressglas und seine Form gerichtet hat, wurde **René Lalique**. Sein Werk trägt ein deutliches Signum seiner Zeit und der künstlerischeren Anschauungen eines Autors, das im gewissen Maß nicht wiederholbar ist. Das Bestreben von Lalique führte nicht zur Ausnutzung der Presstechnologie zur Massenproduktion billigen Nutzglases.

Gerade das hat das Mitglied des Bauhauses Weimar **Wilhelm Wagenfeld** zu Ende der 1920-er Jahre in seinen Vorschlägen für das Jena-Kochglas und in der Reihe seiner späteren Arbeiten gut begriffen. Von seiner Auffassung der völligen Zweckmäßigkeit und Vollen-

dung des Erzeugnisses kann man beim Suchen moderner Auffassungen von Pressglas ausgehen, in der neben der ästhetischen und fertigungstechnischen auch die funktionelle Seite in absolutem Einklang stehen.

Mit dem Pressen von Glas soll das weltweite Problem der Produktion von geblasenem Glas gelöst werden, das immer noch auf einer manuellen Fabrikationsstufe bleibt und nicht imstande ist, die steigende Nachfrage der Konsumenten zu decken. Mit der Presstechnologie kann man die Glasproduktion im größerem Ausmaß automatisieren und beschleunigen. Es ist klar, dass mit dieser Technologie nur Nutzware produziert werden kann, die nie die Dünnwandigkeit und Sprödigkeit eines geblasenen Glases erreicht. Das bedeutet aber nicht, dass das Pressglas nicht ästhetisch tadellos werden kann.

Während der letzten zehn Jahre hat sich bei uns der ästhetische Wert der Pressglaserzeugnisse radikal verbessert. Entworfen und in die Produktion eingereicht wurden künstlerisch und funktionell zu Ende gedachte Modelle, die die Tendenz nachgemachten, geschliffenen Luxusglases verlassen haben und im Gegenteil von den Möglichkeiten der Presstechnologie für eine individuelle künstlerische Auffassung profitieren. Das sind überwiegend einfache, realistische und dabei genügend verschiedenartige Gegenstände, die von dem selben Prinzip wie andere Bereiche industrieller, bildender Kunst ausgehen und an die man einen künstlerisch hohen Maßstab legen kann.

Das ist das Verdienst einer großen Gruppe von Glasgestaltern, die sich dem Pressglas systematisch widmen - überwiegend sind das die jungen Absolventen der **Kunstgewerbehochschule Prag** [Vysoké uměleckopřemyslové školy] - aber ein großer Anteil daran und Verständnis dafür kommt auch von der Seite unserer Glasindustrie, in diesem Fall von den Betrieben, die im **Nationalbetrieb Obalové a lisované sklo** vereinigt sind und die als erste eine breite Zusammenarbeit mit Gestaltern begonnen haben. Verdienstvoller Vermittler wurde hier das **Gestalterzentrum für die Glasindustrie** [Výtvarné středisko pro průmysl skla] mit großem Anteil beteiligte sich das **Institut für Wohn- und Bekleidungskultur** [Ústav bytové a oděvní kultury / UBOK] und in letzten Jahren folgte dann die Tätigkeit des **Gestaltungsrates** [výtvarný rad], der sich mit Beurteilung neuer Vorschläge befasst.

Das Pressglas hat in der sozialistischen Gesellschaft außerordentlich wichtige Funktion. Dieses Glas ist typisches Glas des Massenverbrauchs und sein gutes Niveau erhöht erheblich das Niveau der Esskultur nicht nur in der Hauswirtschaft, sondern vornehmlich in der gesellschaftlichen Beköstigung in Betriebskantinen und in Restaurants, wo es ein besonders angenehmes Milieu hervorruft und überzeugt, dass auch ein sehr billiger Gegenstand edel und künstlerisch wertvoll werden kann. Und gerade diesen neuen Arbeiten ist diese Ausstellung vorzugsweise gewidmet.

[Übersetzung der Einleitung Dr. Jan V. Sajvera]



SG: Leider gibt es im Ausstellungs-Katalog 1962 keine Bilder der ausgestellten Artikel. Die Sammlungen, aus denen die Ausstellungsstücke kommen, werden nicht angegeben, so dass es kaum möglich ist, die Gläser zu erkennen und zu rekonstruieren. Z.B. wäre es interessant, die 3 in der Literatur bisher nicht bekannten **form-geblasenen Tintenfassern aus opak-weißem Glas Friedrich Schiller, König Louis Philippe und Kronprinz Karl Johannes** zu sehen, s. Nr. 9. (Bisher bekannt J. W. Goethe, Napoléon I., G. Washington)

#### Erwähnte Glashütten, ehemalige Besitzer:

Rapotín, Nordmähren, Josef Schreiber & Neffen,  
s. PK 2002-4, Groß Ullersdorf  
Milovy, Böhmisches-Mährische Höhe  
s. PK 2005-1, Abb. 2005-1/127  
Posekanec, bei Tabor (?), Mittelböhmen  
Rosice, Westmähren, westl. Brno / Brünn, ehemals S. Reich & Co.  
Libochovice, Nordböhmen  
Rudolfova huť, Nordwestböhmen, Josef Inwald AG  
Heřmanova huť, Westböhmen, Carl Stölzle & Söhne,  
s. PK 2004-4, Anhang-04  
Nemšová, Westslowakei, Josef Schreiber & Neffen,  
s. PK 2004-4, Anhang-07

#### Liste der Ausstellungsstücke

[Übersetzung der Liste SG]

#### A. Beispiele vom 3. bis zum 18. Jhdt. [Ukázky Použití formy ...]

1. Flakon mit Linsendekor  
in 4-teilige geschlossene Form geblasen  
[Foukaný do čtyřdílné uzavřené formy]  
3. Jhdt. n. Chr. [n. I.]
2. Kleiner Becher mit Tränendekor  
in mehrteilige offene Form geblasen  
[Číška s dekorem reliéfních slz,  
foukáno do vícedílné otevřené formy]  
3-4. Jhdt. n. I. Jhdt. n. I.
3. Kleiner Becher aus grünem Glas mit geripptem  
optischem Dekor in mehrteilige offene Form geblasen  
[Číška ze zeleného skla s optickým dekorem žebrování,  
foukáno do vícedílné formy]  
Mitteleuropa [Střední Evr.], 15. Jhdt.
4. Becher aus farblosem Glas mit geripptem optischem  
Dekor in mehrteilige offene Form geblasen  
[Číše z čirého skla s optickým dekorem žebrování  
foukána do vícedílné formy]  
Mitteleuropa, 17. Jhdt.
5. Pokal und Tablett mit Reliefdekor, Nodus und Fuß,  
in 3- bis 4-teilige Form geblasen  
[Pohárek a podnos s reliéfně zdobeným ořechem nožky,  
foukáno do tří- až čtyřdílné formy]  
Venedig [Benátky], 16-17. Jhdt.
6. Flakon aus kobaltblauem Glas mit Reliefdekor  
in 2-teilige geschlossene Form geblasen  
[Flakony z kobaltového skla, zdobené reliéfním

dekorem, foukáno do dvoudílné uzavřené formy]  
Frankreich, um 1700 (B. Perrotto, Orléans)

7. Flakon in Form eines Kopfes aus opak-schwarzem  
Glas, in 2-teilige geschlossene Form geblasen  
[Flakon tvaru hlavy z čeného skla,  
foukáno do dvoudílné uzavřené formy]  
Frankreich, Anfang [poč.] 18. Jhdt.

8. Glas als Nachahmung von Schnitt und Schliff  
a) Krug mit schüssel-förmigem Motiv  
b) Halbekrug mit Zunftzeichen, farbloses Glas  
c) Halbekrug mit Zunftzeichen, Milchglas  
[Sklo napodobující řezbu a brus:  
a) džbánek s motivy miskování  
b) holba s cechovním znakem, čirá  
c) holba s cechovním znakem, z mléčného skla]  
Mitteleuropa, 2. Hälfte [pol. / polovina] 18. Jhdt.

#### B. In mehrteilige Metallformen geblasenes Glas im 19. Jhdt. [Sklo foukané do vícedílných kovových forem]

9. Tintenfass aus opak-weißem Glas in Form von  
Portraitbüsten [Kalamáče z opálového skla se zátkami  
tvaru portrétních bust]  
a) Friedrich Schiller  
b) König Louis Philippe von Frankreich [Ludvík Filip]  
c) Karl Johannes [Karel Jan], Kronprinz von Schweden  
Frankreich, fa Paris v Bercy um 1830
10. Kleine Kanne und kleiner Krug mit lasurierterm  
Reliefdekor  
[Konvička a džbánek s lazurovaným reliéfním dekorem]  
Frankreich oder Belgien, um 1850
11. Flakon aus Bleikristall, plastischem Schuppendekor  
mit Abriss[?]  
[Flakon z olovnatého křišťálu, zdobený plastickými  
pupky a šupinováním]  
Frankreich oder Belgien, 2. Viertel 19. Jhdt.
12. Vase aus rotem Lithyalinglas mit Reliefdekor aus  
Ranken auf gekörntem Grund  
[Vázy z červeného lithyalinu s reliéfním dekorem  
rozvilin na granulovaném pozadí]  
Frankreich, um 1840  
Musterbuch Launay - Hautin 1840  
bei diesem Glas könnte man vermuten, dass es in  
Böhmen hergestellt wurde - bis zum Ende des 19. Jhdts.  
gibt es jedoch keine technisch so perfekte und an-  
spruchsvolle böhmischen Produkte  
[Sklovina by mohla vést k doměnce, že jde o českou  
práci, ale do konce 19. Jhd. nejsou z české produkce  
známé technicky tok dokonalé a náročné výrobky.]
13. Flasche aus braunem Glas, mit profilierten Voluten  
[Láhev z hnědého skla, volutovitě profilovaná]  
USA, 2. Viertel [čtvrť] 19. Jhdt.
14. Kleiner Becher mit Portrait Erzherzog Johann und  
landwirtschaftlichem Emblem  
[Číška s portrétem arcivévody Jana a zemědělskými  
emblémy]  
Steiermark, um 1835, Benedikt Vivat, Langerswalde

15. Flasche mit flachem Reliefdekor  
[Láhve s mělkým reliéfním dekorem]  
Tirol, 2. Viertel 19. Jhdt.
16. Krug mit Bechern aus kobaltblauem Glas mit Reliefdekor, teilweise nachgeahmter Schliff  
[Džbánky a číšky z kobaltového skla s reliéfním dekorem, zčásti napodobující brus]  
Böhmen, 1850 - 1860
17. Karaffe mit Becher mit Reliefdekor Palmetten  
[Karařa s číškou s reliéfním dekorem palmet]  
Böhmen, um 1880  
nachgewiesen für Rapotín 1878 und Milovy um 1880  
hergestellt für den Export nach Amerika  
[Doloženo v Rapotíně r. 1878 a v Milovech kolem 1880  
Výroba pro export do Ameriky]
18. Flasche mit Reliefdekor, nachgeahmter Diamant-Schliff [Láhve s reliéfním dekorem, napodobujícím diamantový brus]  
Böhmen, um 1880

### C. Lisované Sklo 19. Jhdt.

19. Salzgefäß mit Voluten-Motiv und Perlen  
[Slánka zdobená motivy volut a perlovce]  
USA, 1825 - 1830
20. Dose aus Milchglas mit plastischem Dekor, kalt bemalt [Dózy z mléčného skla s plastickým dekorem, na studeno malované]  
Frankreich, um 1830
21. Kleiner Becher, Dekor mit senkrechtem Blattwerk und farbigen Inkrustationen [Číška zdobená vertikálními listovými pásy a barevnou inkrustací]  
Frankreich oder Belgien vor [před] 1830
22. Kleiner Becher, Dekor mit eingeschmolzener Paste mit Portrait eines Mannes vom Ende 18. Jhdt.  
[Číška zdobená zatavenou pastou s portrétem muže z konce 18. Jhdt.]  
Frankreich, vor 1830
23. Tasse und Schale mit gotischem Arkaden-Dekor auf gekörntem Grund aus kleinen Diamanten  
[Koflík s miskou zdobený gotizujícími arkádami na granulovém pozadí a diamantováním]  
Frankreich oder Belgien, um 1835
24. Kleiner Becher, Dekor mit eingeschmolzener Paste mit Portrait von Johann Wolfgang Goethe, Form mit nachgeahmten Facetten  
[Číška se zatavenou pastou - portrétem J. W. Goetha. Forma napodobuje fasetování]  
Frankreich, um 1840
25. Kleiner Becher mit eingeschmolzener Paste Portrait eines Unbekannten, Rankendekor auf gekörntem Grund  
[Číška s dekorem rozvilin na granulovém pozadí a zatavenou portrétní pastou]  
Frankreich, um 1840
26. Dose mit Deckel mit eingeschmolzener Paste Portrait eines Unbekannten, Rankendekor auf gekörntem Grund [Dóza s víkem s reliéfním dekorem rozvilin na granulovaném pozadí a zatavenou portrétní

- pastou]  
Frankreich, um 1840
27. Salzgefäß mit Reliefdekor auf gekörntem Grund  
[Slánka s reliéfním dekorem na granulovaném pozadí]  
Frankreich, um 1850
28. Schale mit Reliefdekor auf gekörntem Grund  
[Misky s reliéfním dekorem na granulovaném pozadí]  
Frankreich oder Belgien, 1840-1850
29. Leuchter aus Uranglas mit gotischem Arkaden-Dekor auf gekörntem Grund  
Böhmen (?), 1840-1850 [SG: Meyr, Winterberg?]  
1829 in Katalog Val St. Lambert, Farbe der Glasmasse und Abweichungen im Dekor führen zur Vermutung, dass sich um die böhmische Nachahmung handelt  
[Svícen z uranového skla zdobený gotizujícími reliéfními arkádami ... 1829 typ uveřejněn v ceníku sklárny ve Val St. Lambert. Barva skloviny a odchylky v dekoru vedou k domněnce, že jde o české napodobení.]
30. Leuchter baluster-förmig mit Reliefdekor Palmetten  
[Svícný balustrového tvaru s reliéfním dekorem palmet]  
Böhmen, um 1850
31. Portrait-Büsten und Statuette  
a) Kaiser Franz Joseph I. von Österreich-Ungarn  
b) Kaiserin Elisabeth von Österreich-Ungarn  
c) Marschall Radetzky  
[Portrétní busty a sošky:  
a) František Josef, b) Alžběta, c) maršál Radecký]  
Nordböhmen [Severní Č.], um 1855
32. Leuchter und Weinglas aus farbigem Glas  
[Svícný a sklenice z barevného skla]  
Milovy, 1860 - 1870
33. Schale aus türkis-blauem Glas mit Rankendekor, Rand nach dem Pressen geformt [?]  
[Miska z tyrkysově modrého skla s rostlinným dekorem. Okraj dotvarován po vylisování]  
Posekanec, um 1880 (?)
34. Andenkenglas  
[Upomínkové sklo]  
Böhmen, um 1890
35. Typen von Gebrauchsgläsern für den Tisch: Halbekrug, Wasserglas, Bierkrug, Kaffeeglas  
[Typy užitkového stolního skla, holby, sklenice na vodu, pivo, kávu]  
Böhmen, 1870-1900
36. Muster von Gebrauchsgläsern für den Tisch: Halbekrug, Wasserglas, Bierkrug, Kaffeeglas  
[Ukázky užitkového stolního skla, holby, sklenice na vodu, pivo, kávu]  
Karolinka, Nordostmähren, 1890-1930
37. Zuckerschale mit nachgeahmtem Schliffdekor  
[Cukřenky s dekorem napodobujícím brus]  
Rapotín, Nordmähren, 1. Viertel 20. Jhdt.

### D. Lisované Sklo 20. Jhdt.

38. Flakon mit farbigem Stopfen in Form eines stilisierten Blumenstraußes

- [Flakon s barevnou zátkou ve tvaru stylizované kytice]  
R. Lalique, Frankreich, 1910-1920
39. Schale aus opalisierendem Glas [opal angelaufen]  
mit Allegorien des Windes  
[Miska nabíhaná opálem s alegoriemi větru]  
R. Lalique, Frankreich, 1910-1920
40. Vase mit zwei Papageien  
[Vase s dekorem dvojic papoušků]  
R. Lalique, Frankreich, 1910 - 1920
41. Vase aus opalisierendem Glas mit senkrechten,  
lanzett-förmigen Blättern  
[Vase nabíhaná opálem s vertikálními kopinatými listy]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
42. Vase rubinrot mit Fisch  
[Vase rubínová s dekorem ryb]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
43. Vase aus opalisierendem Glas mit Papagei  
[Vase opálová s dekorem papoušků]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
44. Vase mit fliegendem Vogel und Schützen  
[Vase s dekorem letících ptáků a střelců]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
45. Vase mit Erlenblatt  
[Vase s dekorem olšových listů]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
46. Schale aus opalisierendem Glas mit Fisch  
[Mísa nabíhaná opálem s dekorem ryb]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
47. Schale aus opalisierendem Glas mit Linsen  
[Mísa nabíhaná opálem s dekorem čoček]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
48. Dose mit Blumendekor  
[Dózy s květinovým dekorem]  
R. Lalique, Frankreich, um 1920
49. Tisch-Garnitur „Lord“  
[stolní souprava ... návrh R. Schrötter]  
Entwurf R. Schrötter, Inwald, Rudolfova huť, 1922
50. Tisch-Garnitur „Boule“  
[stolní souprava ...]  
Entwurf R. Schrötter, Inwald, Rudolfova huť, 1933
51. Tisch-Garnitur „Pollax“  
[stolní souprava ...]  
Entwurf R. Schrötter, Inwald, Rudolfova huť, 1938
52. Vase und Teller mit plastischen Zähnen am oberen  
Rand [Vase a talíř s plastickým zubozemem na horním  
okraji]  
Entwurf R. Schrötter, Inwald, Rudolfova huť, 1946
53. Kompott- und Dessert-Garnitur „Perforal“  
[Dezertní a kompotová souprava ...]  
Entwurf R. Schrötter, Inwald, Rudolfova huť, 1947
54. Kompott- und Dessert-Garnitur  
[Dezertní a kompotová souprava]  
Entwurf R. Schrötter, Inwald, Rudolfova huť, 1947

55. Körbchen mit durchbrochenem Rand  
[Košíky s prolamovaným okrajem]  
Rudolfova huť, 1947

56. (Wasser-)glas aus Durit-Glas  
(gehärtetes Glas, s.a. MB Markhbeinn)  
[Sklenice z duritu, vyvíjeny ...]  
entwickelt Rudolfova huť, 1935

57. Kompott-Garnitur  
[kompotová souprava]  
Heřmanova huť, um 1946

58. Schale für Obst und Nüsse  
[Mísa na ovoce na nožkách]  
Heřmanova huť, um 1940

## E. Zeitgenössisches tschechisches Pressglas (1948-1962) [Současné ČS. Lisované Sklo ...]

### Miloš Filip

geb. 1926. Sklářská škola v Kamenickém Šenově  
[Glasfachschule Steinschönau] 1947-1950. Vysoká  
škola uměleckoprůmyslová v Praze [Kunstgewerbe-  
hochschule Prag], Prof. Kaplický 1950-1955.  
Entwerfer am Ústavu bytové a oděvní kultury v Praze  
[Institut für Wohnungs- und Bekleidungskultur Prag].  
Vorsitzender des Rates Bildender Künstler für  
Verpackungs- und Pressglas seit 1962 [Návrhář ...  
Předseda výtvarné rady pro obalové a lisované sklo od r.  
1962].

59. Eckige Vase mit vortretenden ovalen Gebilden über  
dem Boden [Váza zhraněná s vystupujícími oválnými  
útvary nad dnem]  
Entwurf 1954, Rudolfova huť  
ausgestellt in Moskau 1959

60. Leicht konische Vase mit senkrechten Rippen  
[Váza mírně kónická, svislá žebra v dolní části  
výraznější]  
Entwurf 1955, Rosice

61. Leicht aufgeweitete Vase mit 6 aufgereihten,  
unregelmäßigen, tiefliegenden Linsen  
[Váza mírně rozšířená, zdobená 6 řadami  
nepravidelných vpadlých čoček]  
Entwurf 1955, Heřmanova huť  
ausgestellt in Moskau 1959

62. Leicht konische Vase mit außen wagrechten, innen  
senkrechten, flachen Rippen  
[Váza mírně kónická, zevně horizontálně, zevnitř mělce  
vertikálně žebrovaná]  
Entwurf 1957, Rosice

63. Schlanke Vase mit senkrechten Rippen  
[Vázička štíhlá, svisle žebrovaná]  
Entwurf 1957, Rudolfova huť

64. Runde Dose mit Deckel, gerippt  
[Dóza s víčkem, kulatá, oble žebrovaná]  
Entwurf 1957, Rosice

65. Kleines Trinkglas, Eisschale und Kaffeglas,  
Reliefdekor Strahlen, senkrecht gerillte kleine Füßchen  
[Odlivka, zmrzlina a kávák, zdobené reliéfními

paprsky, nožky svisle rýhované]  
Entwurf 1957, Rudolfova huť

66. Dessert- und Kompott-Garnitur, Schale für Konfitüre, Fingerschale, glatter Teller, Glas für Zahnstocher (?)  
Garnitur entworfen für das tschechische Restaurant auf der Expo Brüssel 1958  
[Dezertní a kompotová souprava, miska na džem, umyvač prstů, hladkých tvarů, kolem dna zubofez. Soubor navržen pro čs. restauraci na Expo 1958]  
Entwurf 1957, Rudolfova huť  
ausgest. Moskau 1959 und Triennale Venedig 1960

67. Dessert- und Kompott-Garnitur mit wagrechten Rippen, gekreuzt mit tiefliegenden Linsen  
[Dezertní a kompotová souprava s horizontálními žebry, jež protínají vpadlé čočky]  
Entwurf 1958, Heřmanova huť

68. Kleine Vase für Veilchen mit Dekor wie Nr. 67  
[Vázička na fialky s týmž dekorem jako předchozí soubor]  
Entwurf 1958, Heřmanova huť

69. Kompott-Garnitur mit senkrechten Rippen und Mäander, kreuzende Strahlen  
[Souprava na kompot, svislá žebra tvoří meandr, protínaný paprskem]  
Entwurf 1958, Heřmanova huť

70. Kleine schlanke Vase, leicht ausgeweitete Form mit Dekor wie Nr. 69  
[Vázička štíhlého, mírně rozevřeného tvaru, týž dekor jako na předchozí soupravě]  
Entwurf 1957, Heřmanova huť  
ausgestellt Expo 1958 und Moskau 1959

71. Rundes Tablett, am Rand mit 4 auseinander laufenden runden Bündeln von Rippen  
[Kruhový tablet, od okrajů se rozbíhají 4 svazky oblých žeber, zčásti se protínajících]  
Entwurf 1958, Libochovice

72. Ovale Tablett mit lanzett-förmigen Blättern ...  
[Tablet oválného tvaru, po stranách skosený s uchy, zdobený dvěma řadami kopinatých lístků]  
Entwurf 1959, Libochovice

73. Große Vase, kleine wagrechte Rippen gekreuzt mit senkrechten Rippen  
[Váza válcová, drobná horizontální žebra protínají tři pásy svislých žeber]  
Entwurf 1961, Heřmanova huť

### Jitka Forejtová

geb. 1923. Vysoká škola uměleckoprůmyslová v Praze, Prof. Štípl 1945-1950. Externe Mitarbeit in der Produktion [spolupráce s výrobou].

74. Kompott-Garnitur, radial gerippt  
[... jemné radiální žebrovaní spojováno půlobloučky]  
Entwurf 1955, Rosice

### Václav Hanuš

geb. 1924. Vysoká škola uměleckoprůmyslová v Praze, Prof. Štípl 1945-50. Anwärter and dieser Hochschule 1951-1954 [Aspirantura na téže škole]. Zentraler technischer und künstlerischer Entwerfer an der Rudolfova Huť 1955-1956, Entwerfer bei Skloexport für Pressglas 1956-1960, derzeit Entwerfer bei VEB Krystalerie v Jablonci nad Nisou [Návrhář technicko-výtvarného střediska při R.H., návrhář Skloexportu pro lisované sklo, nyní návrhář ...]

75. Dose für Butter, bearbeitet, 3-teilig, gerippt  
[Dóza na máslo, obdélná, trojdielná, kolem dna žebrování]  
Entwurf 1955, Heřmanova huť

76. Kleine Dose aus Glas zum Kochen  
[Dušáky z varného skla]  
Entwurf unter Mitarbeit von Jan Kotík, um 1955  
Herstellung Jablonecké sklárny n. p. Desná

77. Krug und kleines Trinkglas, bedeckt mit Reliefkörnchen  
[Džbán a odlivka pokryté drobnými reliéfními zrnky]  
Entwurf 1956, Rosice

78. Runder Aschenbecher, 3-seitige Form ... gerippt  
[Popelník oble trojbokého tvaru v dolní části žebrování]  
Entwurf 1958, Rosice  
ausgestellt Expo 1958 und Moskau 1959

79. Leuchter in Form eines Sterns mit 8 Strahlen  
[Svícen ve tvaru osmicípé hvězdice]  
Entwurf 1957, Rosice  
ausgestellt Expo 1958 Brüssel

80. Oben ausgeweitete Vase mit senkrechten Rippen und gewelltem, glattem Rand  
[Váza, horní část rozevřená, vertikálně žebrovaná se zvlněným okrajem, jinak hladká]  
Entwurf 1957, Rosice

81. Oben ausgeweitete Vase, oben innen und unten außen gerippt [Váza s rozevřenou horní částí, horní část zevnitř, dolní zevně žebrovaná]  
Entwurf 1957, Rudolfova huť  
ausgestellt in Moskau 1959

82. Vase auf oval zugespitztem Grundriss, glatt und mit Andenken-Emblem  
[Váza oválného hrotitého půdorysu, hladká s emblémem pro upomínkový dekor]  
Entwurf 1953. Rudolfova huť  
ausgestellt Expo 1958 und Moskau 1959

83. Vase mit 3 Seiten, Dekor wie Nr. 82  
[Váza trojboká, podobná jako předchozí]  
Entwurf 1958, Rudolfova huť  
ausgestellt Expo 1958 und Moskau 1959

84. Creme-Garnitur aus gehärtetem Durit-Glas  
Tasse und Teller, fein gerippt  
[Krémová souprava z duritu (tvrzené sklo), koflík a talířek, jemně žebrované]  
Entwurf 1958, Heřmanova huť

85. Kompott-Garnitur, rundherum kurze Rippen  
[Souprava na kompot, kolem dna krátké žebrovaní]  
Entwurf 1958, Heřmanova huť

86. Runder Aschenbecher, innen 4-seitig  
[Popelník kulatý, zevnitř čtvercový]  
Entwurf 1958, Rudolfova huť  
ausgestellt Moskau 1959

87. Salat-Garnitur, halbrunde Schalen verschiedener Größe  
[Salátová souprava, půlkulové misky různých velikostí]  
Entwurf 1958, Rudolfova huť

88. Dessert- und Kompott-Garnitur mit lanzett-förmigen Blättern in zwei Reihen  
[Dezertní a kompotová souprava, dekorovaná kopinatými lístky ve dvou řadách]  
Entwurf 1957, Rudolfova huť  
ausgestellt in Moskau 1959

89. Breite Vase mit gewelltem Rand, Dekor wie Nr. 88  
[Váza širokého tvaru se zvlněným okrajem  
týž dekor jako na předchozí soupravě]  
Entwurf 1957, Rudolfova huť

90. Ovale, konische Zuckerdose mit flachem Deckel, von unten Strahlen  
[Cukřenka oválná, kónická, s plochým víčkem, v dolní části paprsky]  
Entwurf 1959, Rudolfova huť  
ausgestellt XII. Triennale Mailand 1960

91. Schiff-förmige Jardiniere mit Henkeln, glatt  
[Lodičková žardiniéra s oušky, hladká]  
Entwurf 1959  
ausgestellt XII. Triennale Mailand 1960

92. Schiff-förmiger Leuchter, rundherum gezähnt  
[Svícen lodičkového tvaru, kolem dna zubořez]  
Entwurf 1959  
ausgestellt XII. Triennale Mailand 1960

93. Vase mit schüssel-förmigem Hals und kräftig hervortretenden senkrechten Rippen  
[Váza s miskovitým hrdlem a silně vystouplými vertikálními žebry]  
Entwurf 1960, Rudolfova huť

94. Dessert- und Kompott-Garnitur und Vase, gerippt ...  
[Dezertní a kompotová souprava a váza, žebrovaní slírdavě oblá a klínové je děleno horizontálně do dvou pásů]  
Entwurf 1958, Nemšová

95. Garnitur kleiner Aschenbecher und Schale aus farbigem, transparentem Glas [Soubor malých popelníků a misek z barevného a čirého skla]  
Entwurf 1960-1962, Krystalerie n. p., Jablonec nad Nisou

96. Aschenbecher, 4-seitig, senkrecht gerippt, mit ausgefalztem kreis-förmigem Kragen  
[Popelník čtyřboký, svisle žebrovaný, s vyžlabeným kruhovým límcem]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

97. Großer Aschenbecher, senkrecht gerippt, mit ausgefalztem, 4-seitigem Kragen

[Popelník válcový, svisle žebrovaný se čtyřbokým vyžlabeným límcem]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

98. Dose für Käse, kreis-förmig, Deckel gerippt, Schale mit 4-seitigem, geripptem Rand  
[Dóza na sýr, kulatá, víčko žebrované, miska má čtyřboký žebrovaný okraj]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

99. Kleines Trinkglas aus Durit-Glas in Varianten  
[Odlivka z duritu ve třech tvarových variantách]  
Entwurf 1962, Rudolfova huť

### Václav Horáček

geb. 1928. Sklářská škola Zelezný Brod [Glasfachschule Eisenbrod] 1943-1947. Vysoká škola uměleckoprůmyslová, Praha, Prof. Stipl, 1949-1958. Externe Mitarbeit in der Produktion [spolupráce s výrobou].

100. Kompott-Garnitur mit radialem Strahlen-Dekor ...  
[Kompotová souprava, zdobená radiálními jemnými paprsky, mezi nimi šikmé spojky]  
Entwurf 1960, Rudolfova huť

101. Konische Vase, Dekor wie Nr. 100  
[Váza kónická, s dekorem podobným jako předchozí souprava, negativně pojatým]  
Entwurf 1960, Rudolfova huť

102. Dessert-Garnitur mit radialem Strahlen-Dekor ...  
[Souprava na dezert s radiálním dekorem mělce vyžlabených žeber]  
Entwurf 1960, Rosice

### Rudolf Jurník

geb. 1928. Odborná škola sklářská Kamenický Šenov 1945-1948. Vysoká škola uměleckoprůmyslová, Praha, Prof. Stihl 1948-1953. Zentraler technischer und künstlerischer Entwerfer an der Rudolfova huť  
[Návrhář technicko-výtvarného střediska při R. H.].

103. Dessert- und Kompott-Garnitur mit Zickzackdekor  
[Dezertní a kompotová souprava zdobená reliéfní klikátkou]  
Entwurf 1959, Rudolfova huť

104. Große, schlanke Vase mit senkrechten Rippen ...  
[Váza válcová, štíhlá, vertikálně ostře žebrovaná, s nepravidelně rozhozenými károvými motivy]  
Entwurf 1960, Libochovice

105. Kompott-Garnitur mit halbrundem Motiv  
[Kompotová souprava s motivy protínajících se půloválů]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

106. Große Vase mit Warzendekor ...  
[Váza válcová, zdobená plastickými bradavkami po celém plášti]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

107. Vase, gewellt, mit leicht ausgeweiteter Form mit hervorstehenden Rippen ...  
[Váza širokého mírně rozevřeného tvaru s výraznými

žebry trojúhelníkového obrysu]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

108. Aschenbecher mit niedriger Form ...  
[Popelník nízkého válcového tvaru s límcovým okrajem, zevně rýhovaný]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

109. Kleine Vase, in der Mitte verstärkt, mit senkrechten, keil-förmigen Schnitten  
[Vázička, uprostřed zesílená, zdobená vertikálními klínovými řezy]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

110. Leuchter, Aschenbecher und Vase, kanneliert, mit scharfkantigem, wagrechtem Kragen  
[Svícen, popelník a váza, kanelované, s ostrým vodorovným límcem]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

111. Vase und Aschenbecher mit feinen senkrechten Schnitten ..., sich an den Füßchen verengend  
[Váza a popelník, dole zúžené do nožky, zdobené jemnými vertikálními řezy]  
Entwurf 1961, Libochovice

112. Runder Tortenteller, mit keil-förmigen Schnitten  
[Dortový talíř, kulotý, zdobený klínovými řezy]  
Entwurf 1961, Libochovice

113. Vase auf ovalem Grundriss, mit unregelmäßigen tiefliegenden Steinchen ...  
[Váza oválného půdorysu, zdobená nepravidelnými vpadlými kaménky po celé ploše]  
Entwurf 1951, Rosice

#### Ladislav Kozak

geb. 1934. Státní šperkařská škola Turnov [Staatl. Schmuckfachschole Turnau] 1953, Vysoká škola uměleckoprůmyslová, Praha, Prof. Stipl 1954-1959. Externe Mitarbeit in der Produktion [spolupráce s výrobou].

114. Kompott-Garnitur mit schlanken, radialen Blättern  
[Kompotová souprava s dekorem štíhlých radiálních lístků]  
Entwurf 1959, Heřmanova huť

115. Dessert- und Kompott-Garnitur mit Strahlendekor  
[Kompotová a dezertní souprava zdobená paprsky]  
Entwurf 1959, Heřmanova huť

116. Kompott-Garnitur mit dichtem, radialen Liniendekor [Kompotová souprava zdobená hustými radiálními linkami]  
Entwurf 1959, Heřmanova huť

#### Adolf Matura

geb. 1921. Sklářská škola Železný Brod 1938-1940, Vysoká škola uměleckoprůmyslová, Praha, Prof. Stipl 1940-1947. Zentraler Künstler für industrielles Glas seit 1954, Entwerfer für Ústavu bytové a oděvní kultury v Praze seit 1959 [UBOK; Institut für Wohnungs- und Bekleidungskultur Prag], Vorsitzender des Rates Bildender Künstler für Verpackungs- und Pressglas 1959-1961

[Výtvarné středisko pro průmysl skla ... Návrhář v UBOKu ... Předseda výtvarné rady pro obalové a lisované sklo]

117. Aschenbecher mit glatter, runder Form auf Füßen, mit einem Ausschnitt für eine Reihe von 12 Zigaretten  
[Popelník hladkého kruhového tvaru na nožcs, se souvislou řadou 12 výřezů pro cigaretu]  
Entwurf 1961, Heřmanova huť

#### František Pečený

geb. 1920. Sklářská škola Železný Brod 1941-1943. Uměleckoprůmyslová škola v Praze, Prof. Kysela und Prof. Novák 1939-1943. Seit 1947 Entwerfer für Heřmanova Huť.

118. Dessert- und Kompott-Garnitur mit flachen Rippen  
[Dezertní- a kompotová souprava se soustředným mělkým žebrováním]  
Entwurf 1948, Heřmanova huť  
ausgestellt in Moskau 1959

119. Kompott-Garnitur, 4-geteilt, mit Rippen gekreuzt mit Strahlen [Kompotová souprava čtyřboká, se soustřednými žebry, protínanými radiálními paprsky]  
Entwurf 1943, Heřmanova huť  
ausgestellt in Moskau 1959

120. Dessert- und Kompott-Garnitur, Aschenbecher und Vase, glatt, 3-seitige Form, mit schräg laufenden Kanten  
[Dezertní- a kompotová souprava, popelník a váza, hladkého, trojbokého tvaru s šikmo běžícími hranami]  
Entwurf 1955  
ausgestellt Moskau 1959 und Expo Brüssel 1958

121. Drei lange Tablett mit Linienmotiven  
[Tři podélné tablety zdobené lineárními motivy na dně]  
Entwurf 1960, Heřmanova huť

#### Jozef Soukup

geb. 1919. Odborná škola šperkařská Turnov. Uměleckoprůmyslová škola Praha, Prof. Kysela, 1937-1943. Assistent Vysoké školy uměleckoprůmyslové Praha, Prof. Stipl, seit 1950.

122. Dessert- und Kompott-Garnitur und Vase, mit radialen Adern [Dezertní- a kompotová souprava a váza, zdobená radiálním žilkováním]  
Entwurf 1953, Heřmanova huť  
ausgestellt Moskau 1959 und Expo Brüssel 1958

#### Rudolf Schrötter

Entwerfer für Inwald seit 1920. Arbeit für Rudolfova huť bis 1958. [návrhář ...]

123. Aschenbecher in Würfelform ...  
[Popelník tvaru krychle, v rozích odkládací plošky]  
Entwurf um 1955, Rudolfova huť

124. Kompott-Garnitur und Vase, wagrechte Rippen ...  
[Dezertní- a kompotová souprava a váza, horizontální žebra houstnou k hornímu okraji a jsou protínány řídkými radiálními žebry]  
Entwurf um 1955, Rudolfova huť

125. Vase, 4-seitig, mit vorstehenden ovalen Linsen auf jeder Seite [Váza čtyřboká, s vystouplou oválnou čočkou na každé straně]  
Entwurf um 1955, Rosice

126. Garnitur von kleinen Trinkgläsern  
[Souprava odlivek]  
Rudolfova huť, ausgestellt Moskau 1959

---

### Jan Schmid

geb. 1936. Průmyslová škola sklářská Železný Brod. Vysoká škola uměleckoprůmyslová, Prof. Štípl und Prof. Plátek, 1956-1961.

127. Runder Tortenteller ...  
[Kulatý dortový talíř, zdobený kaménky tvořícími čtvercový útvar]  
Entwurf 1960, Libochovice

128. Vase, oben leicht ausgeweitet, mit Karodekor ...  
[Váza vzhůru mírně rozšířená, s reliéfním károvým desénem užších a širších obdélníků]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

129. Vase mit Karodekor ...  
[Váza nade dnem zúžená s drobným károvým dekorem ostrých žeberek]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

130. Vase mit Linsendekor ...  
[Váza nade dnem probraná, pokrytá reliéfními čočkami]  
Entwurf 1961, Rosice und Rudolfova huť

131. Vase, oben leicht ausgeweitet, mit unregelmäßigen Steinchen [Váza mírně rozšířená, po celém plášti dekor nepravidelných kamének]  
Entwurf 1961, Libochovice

132. Vase mit Rippendekor ...  
[Váza uprostřed zúžená, s vystouplými zhraněnými žebry, která se v místě zúžení proláknou]  
Entwurf 1961, Rosice

---

### Vladislav Urban

geb. 1937. Vysoká škola uměleckoprůmyslová, Prof. Štípl und Prof. Plátek 1956-1962. Zentraler technischer und künstlerischer Entwerfer an der Rudolfova huť [Návrhář technicko-výtvarného střediska ...].

133. Vase, oben leicht ausgeweitet, mit Steinchen ...  
[Váza mírně rozšířeného tvaru zdobená kaménky diabolového tvaru v horizontálních pásech]  
Entwurf 1961, Libochovice

134. Vase, oben leicht ausgeweitet, ...  
[Váza mírně rozšířená, dekorovaná vpadlými diabolovými útvary po celé ploše]  
Entwurf 1959, Rosice

135. Vase, oben leicht ausgeweitet, 4-seitig ...  
[Váza mírně rozšířená, čtyřboká se 4 mohutnými výdutěmi ve střední části]  
Entwurf 1961, Rosice

136. Kaffeeglas und Eisschale ... mit Kanneluren  
[Kávák a zmrzlinko válcového tvaru na nízké noze s

kanelami]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

---

### František Vízner

geb. 1936. Vysoká škola uměleckoprůmyslová Praha, Prof. Štípl und Prof. Plátek 1956-1962. Zentraler technischer und künstlerischer Entwerfer an der Rudolfova huť 1961 [Návrhář technicko-výtvarného střediska ...].

137. Ovale Tablett mit Rippen  
[Tablet oválný s příčným žebrováním]  
Entwurf 1959, Libochovice

138. Vase, oben leicht ausgeweitet, mit Zickzackdekor  
[Váza mírně rozšířená s reliéfním klikatkovým dekorem]  
Entwurf 1960, Rudolfova huť

139. Vase, oben leicht ausgeweitet, mit Liniendekor  
[Váza mírně projmutá, vzhůru rozšířená s nepravidelně rozmístěným lineárním dekorem]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

140. Vase mit breiter Form, Dekor mit großen spitzen Steinen [Váza širokého tvaru s dekorem velkých špičatých kamének]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

141. Vase, 4-seitig, Dekor mit Reihen zum aufgeweiteten Rand [Váza čtyřboká se třemi řadami vzhůru se rozšiřujících oblých vypuklin]  
Entwurf 1961, Heřmanova huť

142. Vase, 4-seitig, auf Füßen  
[Váza čtyřhranná, na noze]  
Entwurf 1961, Nemšová

143. Vase mit Rippendekor ...  
[Váza uprostřed zúžená s osmi oblými výdutěmi ve dvou řadách]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

144. Große Vase mit Rippendekor ...  
[Váza válcová, s třemi řadami velkých vystupujících nepravidelných misek]  
Entwurf 1961, Libochovice

145. Große Vase mit Münzendekor ...  
[Váza válcová, pokrytá drobnými reliéfními penízky]  
Entwurf 1960, Libochovice

146. Zwei Jardinièren auf Füßen, oval und geteilt ...  
[Dvě žardiniéry na nožce, oválná a obdélná, se strukturálním drsným povrchem]  
Entwurf 1961, Rudolfova huť

---

### Jiří Zeimon

geb. 1920. Entwerfer für Verpackungs- und Pressglass an der Rudolfova huť 1956-1960, danach für Skloexport [návrhář obalové a lisované sklo...].

147. Vase in breiter Form mit senkrechten Rippen ... in der Mitte erhöht (?)  
[Váza širšího tvaru s vertikálními ostrými žebry, uprostřed vyššími]  
Entwurf 1954, Rudolfova huť

148. Leuchter für 2 Krezen, oval, senkrecht kanneliert  
[Svícen pro dvě svíčky, oválný, vertikálně kanelovaný]  
Entwurf 1956, Rudolfova huť  
ausgestellt Moskau 1959

149. Dessert-Garnitur, wagrecht gerippt  
[Souprava na dezert, horizontálně žebrovaná]  
Entwurf 1957, Rudolfova huť

150. Kratzer für Äpfel, oval  
[Škrabátko na jablka, oválné]  
Entwurf 1958, Rudolfova huť

151. Dessert- und Kompott-Garnitur, glatt, rundum mit  
radialen, kurzen Rippen ...  
[Dezertní a kompotový soubor, hladký, kolem dna  
krátká radiální žebra hvězdčicového obrysu]  
Entwurf 1960, Rudolfova huť

#### František Zemek

geb. 1913, gest. 1960. Sklářská odborná škola Železný  
Brod 1937-1940. Uměleckoprůmyslová škola Praha,  
Prof. Štipl, Prof. Sokol, Prof. Wagner) 1940-1947.  
Externe Mitarbeit in der Produktion  
[Externí spolupráce s výrobou].

152. Ovaler Aschenbecher ...  
[Popelník oválný, s bočními výřezy pro cigaretu]  
Entwurf 1953, Rudolfova huť  
ausgestellt Moskau 1959

153. Zwei Vasen, klein und größer, kräftige Gestalt ...  
[Dvě vázy, malá a větší, silnostěnné na způsob  
hutnických]  
Entwurf 1953, Heřmanova huť

154. Runde Dose mit radialen Rippen  
[Dóza kruhová, částečně radiálně žebrovaná]  
Entwurf 1954, Rosice

155. Vase und Schale, 3-seitig, starker Rand mit  
radialen Rippen [Váza a miska, trojboké silnostěnné, s  
masivními oblými radiálními žebry]  
Entwurf 1955, Heřmanova huť  
ausgestellt Moskau 1959

#### Jiří Žoužela

geb. 1932. Sklářská škola Kamenický Šenov 1951,  
Vysoká škola uměleckoprůmyslová Praha, Prof. Štipl,  
1952-1959.

156. Vase mit Zickzackdekor ...  
[Váza dole zúžená, se čtyřmi řadami reliéfní klikatky]  
Entwurf 1958, Heřmanova huť  
ausgestellt Expo Brüssel 1958 und Moskau 1959

157. Kompott-Garnitur mit radialem, keilförmigem  
Dekor ... [kompotový souprava zdobená radiálními  
klínovými rýhami, nade dnem v nich prstence  
diamantků]  
Entwurf 1960, Heřmanova huť

158. Vase, Dekor wie Nr. 157  
[Váza nálevkovitého tvaru s dekorem obdobným jako  
předchozí souprava, rýhy přerušeny dvěma řadami  
diamantků]  
Entwurf 1960, Heřmanova huť

#### F. Současná Zahraniční Vyrobá

159. Muster von zeitgenössischem Pressglas aus  
Schweden, Finnland, Holland, Frankreich, England und  
USA [Ukázky ze současného švédského, finského,  
holandského, francouzského, anglického a amerického  
(USA) lisovaného skla]

#### Anmerkungen Glasfachschulen:

Sklářská škola Kamenický Šenov =  
Glasfachschule Steinschönau  
Vysoká škola uměleckoprůmyslová Praha =  
Kunstgewerbehochschule Prag  
Ústavu bytové a oděvní kultury v Praze / UBOK =  
Institut für Wohnungs- und Bekleidungskultur Prag  
Sklářská škola Železný Brod =  
Glasfachschule Eisenbrod  
Státní šperkařská škola Turnov =  
Staatl. Schmuckfachschule Turnau

#### Siehe unter anderem auch:

- PK 2002-4 Adlerová, SG, Ausstellung tschechisches Pressglas "Ceské lisované sklo", Gottwaldov 1972 - Mit Abbildungen und Beispielen ergänztes Katalog-Verzeichnis Historisches gepresstes Glas (1810-1950)**
- PK 2005-3 Glasrevue 1981-07, Drdácká, Gebrauchs- und Dekoratives Pressglas - Auswahl des Besten Erzeugnisses des Fachzweiges für das Jahr 1980**
- PK 2004-1 Stopfer, Tschechoslowakisches Designer-Pressglas der 1960-er und 1970-er Jahre aus dem Konzernunternehmen „Sklo Union“**
- PK 2005-1 SG, Zu sechs Abbildungen von Pressgläsern aus dem Ausstellungs-Katalog Jarmila Brožová, České sklo 1800-1860, Praha 1975**
- PK 2005-2 Ricke, Aufbruch - Tschechisches Glas 1945 - 1980**
- PK 2005-3 Langhamer, Tschechoslowakisches Glas in den Jahren 1945 - 1985**
- PK 2005-4 Glasrevue, E. S., 10 x Pressglas - Ausstellung in Františkovy Lázně 1990**
- PK 2005-4 Filip, Die Entwicklung des Pressglases**
- PK 2005-4 Zejmon, Pressglas aus der Glashütte Rosice [Rossitz in Südmähren bei Brno / Brünn]**